

Profi-Künstler gehen ins Klassenzimmer

NRW-Programm Kultur und Schule im Kreis Soest neu aufgelegt

KREIS SOEST ■ Kultur und Schule sind im Kreis Soest ein gefragtes Doppel. 30 künstlerisch-kulturelle Projekte aus zehn Kommunen sind mit dem neuen Schuljahr 2015/16 an den Start gegangen. Hierfür hat das Land NRW aus dem Landesprogramm Kultur und Schule 73 000 Euro zur Verfügung gestellt. Die Schulträger tragen einen Eigenanteil von insgesamt 18 300 Euro, heißt es jetzt aus dem Kreis-Schulamt.

Neue Techniken ausprobieren

„Bei Kultur und Schule geht es um das Kennenlernen und Ausprobieren neuer Techniken, um Motivation und Neugierde, um gestaltendes und individuelles Arbeiten im direkten Kontakt mit professionellen Künstlern“, erläutert Christiane Reinke, Kulturbbeauftragte im Schulamt. Die Projekte wurden von einer fünfköpfigen Jury aus freischaffenden Künstlern, kul-



Lukas Gerlitz zeigt sein Objekt, das er im Unterricht mit der Werler Künstlerin Petra Kook erarbeitet hat. ■ Foto: Kreis Soest

tureller Jugendbildung, Schulaufsicht und dem Kulturdezernat der Bezirksregierung ausgewählt.

„Projekte im Primarbereich und in Ganztagschulen werden vorrangig gefördert“, weiß Christiane Reinke, Sie koordiniert das Auswahlverfahren und begleitet die Projektentwicklung.

Im Grundschulbereich machen die Sälzerschule Bad Sassendorf, die Patroklischule und die Offene Ganztagschule in der Wieseschule Soest erstmalig kreative Angebote.

Auch die Sekundarschulen in Geseke, Soest und Wickede sind neu dabei. Hier setzen sich Fünftklässler mit ihrer neuen Lernumgebung kreativ auseinander.

Als alternative Möglichkeit der Zusammenführung erlebt Gudula M. Schneider, Schulleiterin der Clarenbachschule das Trickfilmprojekt mit der Dortmunder Künstlerin Karla Christoph. Die Clarenbachschule als einzige im

Westkreis verbliebene Förderschule mit dem Schwerpunkt Lernen besuchen auch Schüler aus den ausgelassenen Förderschulen in Werl und Wickede.

An der Gesamtschule Lippstadt und dem Ostendorfgymnasium finden Theaterprojekte für 12- bis 16-Jährige mit der Theaterpädagogin Bettina Heine statt. Schüler der Drost-Rose-Realschule können unter Anleitung des Beckumer Choreographen Frank Rossa ein Musical erarbeiten oder ihre handwerklichen Fähigkeiten mit dem Bildhauer Friedrich Vossel vertiefen.

Selbstvertrauen und Mut zu neuen Wegen

Am Werler Mariengymnasium fördert die Künstlerin Petra Kook motivierte Schüler. Für sie ist wichtig, dass die Jugendlichen durch Kreativität Mut und Selbstvertrauen entwickeln, zum neue Wege zu gehen.